

Wiss. Mitarb. am Institut für Geschichte des ländlichen Raumes (IGLR)

Das *Institut für Geschichte des ländlichen Raumes* (www.ruralhistory.at) hat seit seiner Gründung im Jahr 2002 in St. Pölten als ein Zentrum der Wirtschafts-, Sozial- und Kulturgeschichte ländlicher Gesellschaften in Österreich und international Anerkennung gefunden.

Für die Mitarbeit in dem Forschungsprojekt *Bewegte Mode im nördlichen Niederösterreich* zur Bekleidungskultur und Mobilität in Niederösterreich während des späten 19. und frühen 20. Jahrhunderts sowie in der Redaktion des *Jahrbuchs für Geschichte des ländlichen Raumes* (JGLR) suchen wir eine wissenschaftliche Mitarbeiterin / einen wissenschaftlichen Mitarbeiter.

Die Anstellungsdauer beträgt zunächst ein Jahr. Eine Verlängerung um ein weiteres Jahr ist möglich. Das Ausmaß der Anstellung beträgt maximal 30 Wochenstunden.

Geboten werden die Arbeit in einem anregenden Umfeld und eine am Gehaltsschema des FWF orientierte Bezahlung (www.fwf.ac.at). Neben der Mitarbeit in der Redaktion des Jahrbuchs und dem Forschungsprojekt wird es möglich sein, in begrenztem Ausmaß einen eigenen Drittmittelantrag für ein Folgeprojekt (Dissertationsprojekt / Postdoc-Projekt) zu entwickeln. Anstellungsbeginn ist so bald wie möglich. Dienort ist das *Institut für Geschichte des ländlichen Raumes* in St. Pölten.

Anforderungen sind neben einem erfolgreich abgeschlossenen Diplom- oder Masterstudium der Europäischen Ethnologie oder Geschichte oder eines verwandten Faches (Geografie, Soziologie usw.) Engagement, eigenständiges Arbeitsvermögen und kommunikative Kompetenz.

Erwünscht sind ein hohes Interesse für ländliche und kleinstädtische Gesellschaften, materielle Kultur, Mobilität, Kleidungs- und Textilgeschichte und Kompetenz im Umgang mit Sach- und Bildquellen. Ebenso sind Erfahrungen in der Redaktion und beim Lektorat wissenschaftlicher Texte erwünscht.

Nähere Informationen zum Forschungsprojekt: <https://www.mobiledinge.at/bewegte-mode-1>

Nähere Informationen zum JGLR: <https://www.ruralhistory.at/de/publikationen/jglr>

Für weiterführende inhaltliche Informationen wenden Sie sich gerne an Ulrich Schwarz-Gräber (ulrich.schwarz@ruralhistory.at).

Bewerbungen mit Motivationsschreiben (max. 2 Seiten), Lebenslauf und Liste der bisherigen wissenschaftlichen Aktivitäten sowie 1-2 Textproben (mind. 1 wissenschaftliche Qualifikationsarbeit) sind bis 11. November 2019 per E-Mail an Ulrich Schwarz-Gräber (ulrich.schwarz@ruralhistory.at) erbeten. Die aussichtsreichsten BewerberInnen werden zu einem Vorstellungsgespräch geladen.